

29. Januar 2024

Stadtbibliothek

Stadtbibliothek historisch: Entdeckungsreise mit dem Bocholter Quacksalber

Historische Zeitreise am Tisch mit dem Stadtführer Frank Telaar

Am Dienstag, den 6. Februar, lädt die Stadt Bocholt alle Interessierten um 19 Uhr anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Stadtbibliothek zu einer "Stadtführung am Tisch" ein. Der Bocholter Quacksalber Frank Telaar erläutert städtische Sehenswürdigkeiten und die lokale Zeitgeschichte zur Zeit der Jahrhundertwende. Anmeldungen werden in der Stadtbibliothek und in der Geschäftsstelle der VHS im Weiterbildungszentrum entgegengenommen.

Historische Zeitreise ins vergangene Jahrhundert

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der Stadtbibliothek lädt das Team der Stadtbibliothek gemeinsam mit dem Bocholter Quacksalber alias Frank Telaar zu einer historischen Entdeckungsreise ein.

Ausgerüstet mit einem Stadtplan und historischen Artefakten lauschen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den spannenden Anekdoten aus der Bocholter Stadtgeschichte. Der bekannte Bocholter Stadtführer und Geschichtenerzähler aus der Zeit um 1900 demonstriert seinen Rundgang an diesem Abend wie ein Gesellschaftsspiel am Tisch.

Die Teilnehmenden erfahren viel Interessantes und Wissenswertes aus dem Leben der Bocholter Bürger und der boomenden Textilindustrie, aber auch städtisches Alltagsgeschehen und die Historie der einzelnen Bauwerke finden ihren Platz.

Reise zu ehemaligen Stadtorten der Stadtbibliothek

Während des Stadtrundgangs am Tisch erläutern die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtbibliothek die einzelnen Stationen und die Entwicklung der Stadtbibliothek bis zu ihrem heutigen Standort an der Hindenburgstraße. "Dank des Einsatzes des Stadtarchivs konnten wir sehr interessante historische Unterlagen aus den Gründungsjahren der Stadtbibliothek einsehen und diese heute unseren Leserinnen und Lesern präsentieren", sagt Melanie Tenhumberg, fachliche Leiterin der Stadtbibliothek.

"Anhand von Zeitungsartikeln, Einrichtungsplänen und einer alten Benutzungsordnung lässt sich ein sehr differenziertes Bild des Büchereibetriebes um 1924/1925 rekonstruieren. Es ist wirklich schön, dass diese Unterlagen noch erhalten und für Interessierte zugänglich sind", so Tenhumberg.

Anmeldung in der Stadtbibliothek oder in der Geschäftsstelle der VHS im Weiterbildungszentrum

Die Veranstaltung findet im Foyer der Stadtbibliothek (Hindenburgstraße 5) statt. Der Beginn ist um 19 Uhr. Die Lesung wird unterstützt vom Förderverein der Volkshochschule Bocholt-Rhede-Isselburg, Stadtbibliothek und JUNGE UNI sowie der Stadtparkasse Bocholt. Tickets gibt es im Vorverkauf für 5 Euro unter www.vhs-bocholt.de, in der Geschäftsstelle der VHS im Weiterbildungszentrum oder in der Stadtbibliothek oder für 6 Euro an der Abendkasse.





© Frank Telaar